

EuroSkills Herning 2025

Rallye rund um die EM der Berufe und die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft

Willkommen bei Europas größtem Berufs- und Bildungsevent! Willkommen bei den EuroSkills!

Auf den folgenden Seiten erfährst du viel Wissenswertes über Berufswettbewerbe, die Europameisterschaft der Berufe in Herning sowie die Spitzenfachkräfte, die Deutschland bei den EuroSkills vertreten. Wir geben dir einen kleinen Guide an die Hand, mit dem du dich über das Wettbewerbsgelände navigieren kannst und somit mehr über die zahlreichen Wettbewerbsdисziplinen, an denen Deutschland teilnimmt, erfährst.

Eine Bitte vorab:

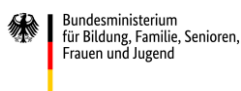
Auf dich als Besucher*in der EuroSkills Herning 2025 prasseln sicher viele verschiedene Eindrücke nieder. Du wirst über das Können der teilnehmenden Spitzenfachkräfte staunen. Wir bitten dich jedoch, zu beachten, dass es sich um einen professionellen Wettbewerb handelt. Deshalb gibt es, wie im Sport auch, ein paar Regeln:

- Bitte sprich die Teilnehmenden (egal welcher Nation) nie im Wettbewerb an!
- Du kannst gern jederzeit von der Bande aus zuschauen (ohne dich in den Wettbewerbsbereich hineinzulehnen). Verhalte dich dabei jedoch ruhig. Die Teilnehmenden sind im Wettbewerb enormem Stress ausgesetzt, da können jede unruhige Aktion, jedes Zurufen oder auch unliebsame Worte extrem ablenken. Wir bitten dich also, dich allen Nationen gegenüber fair zu verhalten.
- Größere Gruppen stehen bitte nicht direkt an der Bande. Stellt euch gern etwas abseits, wenn ihr euch unterhalten möchtet.
- Solltet ihr Fragen haben, die euch unsere Informationsblätter nicht beantworten können, könnt ihr jederzeit am **Stand von WorldSkills Germany / EuroSkills Düsseldorf 2027 in Halle L Stand 9066** vorbeischaun und uns fragen.
- In Dänemark gibt es das sog. Sonnenblumenband für nicht sichtbare Beeinträchtigungen. Manche Behinderungen, Erkrankungen oder chronischen Leiden sind für andere nicht sofort erkennbar. Daher dient das Sonnenblumenband als einfaches Hilfsmittel, um freiwillig darauf hinzuweisen, dass jemand eine versteckte Einschränkung hat und möglicherweise zusätzliche Hilfe, Verständnis oder einfach mehr Zeit benötigt. Die Veranstalter der EuroSkills und auch wir erwarten, dass alle achtsam, respektvoll und fürsorglich miteinander umgehen.

„Talente
fördern –
Zukunft
schaffen“

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Allgemeine Informationen

Was sind die internationalen Berufswettbewerbe?

Berufliche Wettbewerbe besitzen eine lange Tradition. Was 1950 in Spanien als friedensstiftende Maßnahme begann, entwickelte sich schnell zu einer weltumspannenden Gemeinschaft, bei der das Lernen im Wettbewerb im Fokus steht. Deutschland ist seit 1953 Mitglied im globalen Netzwerk von WorldSkills International. WorldSkills International ist die Organisation, die gemeinsam mit seinen Partnern alle zwei Jahre die Weltmeisterschaft der Berufe ausrichtet. Auf europäischer Ebene ist dies WorldSkills Europe mit den EuroSkills-Wettbewerben. Die EM der Berufe findet seit 2008 statt.

In Deutschland wurden bereits vier Weltmeisterschaften ausgetragen – 1961 in Duisburg, 1973 in München, 2013 in Leipzig und zuletzt 2022 an sechs verschiedenen Orten im Rahmen der WorldSkills Competition 2022 Special Edition. Im Jahr 2027 werden Deutschland und Luxemburg gemeinsam die EuroSkills in Düsseldorf austragen.

Aktuell sind 89 Nationen Mitglied bei WorldSkills International und 33 Nationen Mitglied bei WorldSkills Europe.

Was ist WorldSkills Germany?

In Deutschland gibt es schon seit mehr als 150 Jahren berufliche Wettbewerbe. Immer mit dem Wunsch verbunden, flächendeckend vergleichbare Qualitätsstandards zu entwickeln. Auch, um die Arbeitssicherheit zu steigern.

Um die Teilnahme Deutschlands an den internationalen Berufswettbewerben zentral zu organisieren, wurde 2006 die gemeinnützige Organisation WorldSkills Germany gegründet. Bis zur Gründung von WorldSkills Germany waren der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) sowie die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) für die Teilnahme Deutschlands an den internationalen Berufswettbewerben zuständig.

Der WorldSkills Germany e. V. erhielt bei seiner Gründung von der deutschen Bundesregierung das Mandat, die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft zu den EuroSkills und WorldSkills zu entsenden. Aktuell vereint WorldSkills Germany das Engagement und die Ideen von rund 100 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden.

Regionale und Nationale Wettbewerbe in Deutschland

Derzeit finden die nationalen Ausscheide pro Wettbewerbsdisziplin zu verschiedenen Zeiten im Jahr und an unterschiedlichen Orten statt. Im Handwerk werden sie meist über die Handwerkskammern und Innungen bzw. Branchenverbände organisiert (Informationen erhält man in der Regel über die örtlichen Handwerkskammern). Bei der Deutschen Meisterschaft im Handwerk treten die besten Gesell*innen der jeweiligen Bundesländer gegeneinander an. Sie haben sich vorher bei Landesausscheiden für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Industrie- und Dienstleistungsbereich führt WorldSkills Germany viele der nationalen Wettbewerbe in Kooperation mit Verbänden, Unternehmen und weiteren Partnern durch. Für diese Wettbewerbe kann man sich entsprechend über WorldSkills Germany oder die Partner anmelden. Wann welche Deutschen Meisterschaften oder Nationalwettbewerbe stattfinden sowie die entsprechenden Ausschreibungen samt Anmeldeunterlagen, kommunizieren wir auf unserer Website unter [Termine](#) oder über unsere Social Media-Accounts. Darüber hinaus nutzen unsere Partner ihre Netzwerke und verteilen diese Informationen ebenfalls.

Zusätzlich zu den Deutschen Meisterschaften baut WorldSkills Germany sein Engagement auch im Bereich der regionalen Wettbewerbe aus. So fanden und finden in diesem Jahr an verschiedenen Orten in Deutschland die sogenannten RegioCups statt. Mehr darüber erfährt man ebenfalls auf unserer Website.

WorldSkills Germany führt darüber hinaus zahlreiche Projekte für Schüler*innen in der Berufsorientierungsphase, Ausbildungspersonal/Berufsschullehrkräfte sowie im Bereich Talentmanagement durch.

[Mehr über WorldSkills Germany und die Berufswettbewerbe erfährst du hier auf unserer Website >>](#)

[Mehr über die EuroSkills Düsseldorf 2027 erfährst du auf der Website >>](#)

Warum Berufswettbewerbe?

WorldSkills fördert die Ausbildung von jungen Menschen auf der ganzen Welt und setzt sich für eine qualitativ hochwertige Berufsbildung ein. Die WorldSkills-Wettbewerbe finden nach internationalen Standards statt, die regelmäßig von Expert*innen aus Wirtschaft, Bildung und Politik überprüft und an aktuelle Entwicklungen angepasst werden. Diese Standards integrieren viele Länder auch in ihre nationalen Bildungsstrategien.

Mit den Berufswettbewerben verfolgt WorldSkills das Ziel, die Fähigkeiten und Kompetenzen von Auszubildenden und Fachkräften in Berufsfeldern des Handwerks, der Industrie, der Zukunftstechnologien und der Dienstleistungen zu fordern und zu fördern. Die Teilnahme an Wettbewerben bietet jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Fertigkeiten und ihr Wissen mit anderen Fachleuten zu vergleichen. Sie erhalten wertvolles Feedback von erfahrenen Expert*innen, die ihnen helfen können, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen und ihre Skills zu verbessern. Das Lernen im Wettbewerb ermöglicht es jungen Menschen dadurch, sich auf eine einzigartige Weise fachlich und persönlich weiterzuentwickeln.

Berufswettbewerbe können aber auch dazu beitragen, die Bekanntheit von Berufen zu steigern und das Ansehen der beruflichen Bildung zu verbessern. Darüber hinaus können sie als Instrument zur Nachwuchsgewinnung dienen, indem sie junge Menschen für Berufe begeistern und ihnen zeigen, welche Karrieremöglichkeiten es gibt. Denn die EuroSkills- und WorldSkills-Wettbewerbe ziehen jährlich über 100.000 Besucher*innen an, viele davon Jugendliche in der Berufsorientierungsphase.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die EM der Berufe 2025

Die Europameisterschaft der Berufe 2025 setzt sich zusammen aus den EuroSkills Herning 2025 sowie den europäischen Wettbewerben European Skills Challenge in Chur (Schweiz) und Salzburg (Österreich), die im November stattfinden.

Das Team Germany wird bei diesen drei Veranstaltungen insgesamt in 33 Disziplinen mit 37 Teilnehmenden vertreten sein.

EuroSkills Herning 2025

- 9. bis 13. September 2025
- 9. EuroSkills-Wettbewerb
- Motto: Skilled for a greener future (#SkilledGreenerFuture)
- 597 Teilnehmende aus 32 europäischen Ländern
- 528 Expert*innen (u. a. als Jurymitglieder)
- 1.000 Volunteers (ehrenamtliche Helfer*innen)
- insgesamt 38 Disziplinen
- 32 deutsche Spitzenfachkräfte in 28 Disziplinen
- 100.000 Besucher*innen werden erwartet

European Skills Challenge

- 12. bis 15. 11. 2025 in Chur (Schweiz) - Disziplin: Fleischer*in
- 20. bis 23. 11. 2025 in Salzburg (Österreich) - Disziplinen: Digital Construction, Steinmetz*in, Spengler*in, Glasbautechnik
- 5 deutsche Spitzenfachkräfte in 5 Disziplinen

[Mehr über die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft bei der EM der Berufe 2025 erfährst du hier auf unserer Website >>](#)

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Team Germany der EuroSkills Herning 2025

Hier findest du eine Übersicht der deutschen Spitzenfachkräfte und ihrer Wettbewerbsdisziplinen.

In der WorldSkills-Welt nennen wir diese Disziplinen „Skills“. Jeder Skill hat eine Nummer. Diese Nummern werden dir auf dem Wettbewerbsgelände (z. B. auch auf dem Lageplan) immer wieder begegnen. Das System hinter diesen Nummern ist der Geschichte der Wettbewerbe geschuldet (Disziplinen kamen über die Jahre hinzu oder fielen weg und die Nummern wurden an andere Disziplinen vergeben). Die Nummern werden also eher intern unter den „EuroSkinner*innen“ genutzt. Du musst sie dir nicht merken oder einen „versteckten“ Sinn dahinter erforschen 😊

Die Disziplinen und Teilnehmenden:

Anlagenelektronik (Industrial Control, Skill Nr. 19) - Vincent Hesse (Brandenburg)

Anlagenmechaniker*in SHK (Plumbing and Heating, Skill Nr. 15) – Klaus Vetter (Bayern)

Bäcker*in (Bakery, Skill Nr. 36) – Niklas Ring (Rheinland-Pfalz)

Bauschreiner*in (Joinery, Skill Nr. 25) – Lutz König (Bayern)

Bodenleger*in (Floor Laying, Skill Nr. 50) – Jan Dirkschnieder (Nordrhein-Westfalen)

CNC-Färsen (CNC Milling, Skill Nr. 7) – Carina Bühler (Baden-Württemberg)

Elektroinstallation (Electrical Installations, Skill Nr. 18) – Pascal Büschel (Bayern)

Fliesenleger*in (Wall and Floor Tiling, Skill Nr. 12) – Luis Brauner (Nordrhein-Westfalen)

Gesundheits- und Sozialbetreuung (Health and Social Care, Skill Nr. 41) – Anna Telle (Sachsen)

IT Network Systems Administration (Skill Nr. 39) – Johanna Lexau (Schleswig-Holstein), Lucas Rother (Nordrhein-Westfalen)

Kälte- und Klimatechnik (Refrigeration and Air Conditioning, Skill 38) – André Pauly (Nordrhein-Westfalen)

Kfz-Mechatronik (Automobile Technology, Skill Nr. 33) – Johannes Renner (Baden-Württemberg)

Koch*Köchin (Cooking, Skill Nr. 34) – Moritz Stritter (Rheinland-Pfalz)

Konditor*in (Pâtisserie and Confectionery, Skill Nr. 37) – Olivia Hänsig (Schleswig-Holstein)

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Land- und Baumaschinenmechanik (Heavy Vehicle Technology, Skill Nr. 53) – Philipp Allkämper (Rheinland-Pfalz)

Maler*in (Painting and Decorating, Skill Nr. 22) – Anna Hüllner (Baden-Württemberg)

Maurer*in (Bricklaying, Skill 20) – Florian Quade (Brandenburg)

Mechanical Engineering CAD (Skill Nr. 5) – Paul Mähringer (Baden-Württemberg)

Mechatronik (Mechatronics, Skill Nr. 4) – Timo Dietrich (Baden-Württemberg), Kimi Wößner (Baden-Württemberg)

Möbelschreiner*in (Cabinetmaking, Skill Nr. 24) – Moritz Wagner (Bayern)

Nutzfahrzeugtechnik (Truck and Bus Technology, Skill Nr. 54) – Miriam Dickmann (Hamburg)

Robot Systems Integration (Skill Nr. 27) – Andreas Mandl (Bayern), Fabian Obermeier (Bayern)

Schweißen (Welding, Skill Nr. 10) – Heiko Frankenhauser (Baden-Württemberg)

Software Applications Development (Skill Nr. 45) – Simon Brebeck (Nordrhein-Westfalen)

Stahlbetonbauer*in (Concrete Construction, Skill HPS) – Muhammed Ali Lamain (Baden-Württemberg), Louis Ritschel (Bayern)

Stuckateur*in (Plastering and Dry Wall System, Skill Nr. 21) – Franz Lehnert (Bayern)

Web Development (Skill Nr. 17) – Lukas Hertkorn (Baden-Württemberg)

Zimmerer*Zimmerin (Carpentry, Skill Nr. 26) – Linus Großhardt (Baden-Württemberg)

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

ENTRANCE
EAST

P4

HALL G

HALL M

9
VOLUNTEER OFFICE

MEDIA CENTRE
ENTRANCE

15
MEDIA CENTRE

DMFOSS
HALL C

27

19

2022 TRY-A-SKILL
2023 TRY-A-SKILL

07

11

38

48

10

04

21

50

51

11

9463 TRY-A-SKILL

HPS

26

24
25

5478 TRY-A-SKILL

20

12

BOOTH
BOARDING

11

10
DELEGATE
LOUNGE

11

HALL D

3079 TRY-A-SKILL

33

53

54

31

28

RESTAURANT F
FOR DELEGATES

5075
TRY-A-SKILL

15

18

5070 TRY-A-SKILL

Stand von
WorldSkills
Germany /
EurosSkills
Düsseldorf
2027

SILENT
STAGE

HALL L

46

37
36

ENTRANCE
SOUTH

11
VIP-LOUNGE

12
SKILL-OUT

13
188 TR

HALL H

05

16

45

17

4040
TRY-A-SKILL

40

39

6
OFFICE
OFFICE

RESTAURANT WEST
(1ST FLOOR)

5

RESTAURANT
WEST

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

MAIN BUILDING

ENTRANCE
WEST

HALL K

35

57

34

41

22

7160 TRY-A-SKILL

30

29

2744
TRY-A-SKILL

HALL J3

HALL J2

HALL J1

5

6

11

11

11

11

Zusätzliche Empfehlung

Boss Ladies Embassy (Halle M)

Besuchen Sie die Boss Ladies Embassy in Halle M und lassen Sie sich von weiblichen Fachkräften aus Industrie und Handwerk inspirieren, treten Sie in den Austausch und vernetzen Sie sich über Ländergrenzen hinweg.

Was ist Boss Ladies?

Technische und handwerkliche Berufe sind in Europa nach wie vor stark geschlechtsspezifisch geprägt. Frauen sind in diesen Bereichen nicht nur unterrepräsentiert, sondern stoßen oft auf strukturelle Hürden, stereotype Vorurteile und fehlende Netzwerke. Gleichzeitig kämpft Deutschland – wie viele andere Länder – mit einem akuten Fachkräftemangel.

Hier setzt das [europäische Projekt Boss Ladies](#), das aus Dänemark heraus initiiert wurde, an: Es schafft neue Möglichkeiten für Frauen in technischen Berufen, stärkt ihre Sichtbarkeit und verändert die bestehenden Strukturen nachhaltig.

Gemeinsam mit SkillsDenmark, WorldSkills Germany und weiteren Partnern sollen Frauen durch Vorbilder, Empowerment und strukturelle Veränderungen gezielt gestärkt werden – auch im Kontext von Berufswettbewerben.

Die Mission von Boss Ladies

Boss Ladies verfolgt einen **360°-Ansatz**, um langfristige Veränderungen zu bewirken. Das Projekt konzentriert sich dabei auf vier zentrale Handlungsfelder:

1. Vorbilder schaffen und Talente fördern

Frauen brauchen Vorbilder, um sich selbst in technischen Berufen zu sehen. Deshalb setzt Boss Ladies auf ein starkes **Netzwerk von Botschafterinnen** – Frauen, die bereits in technischen Berufen arbeiten, die als Role Models auftreten und ihre Erfahrungen teilen. Dadurch wird jungen Frauen der Zugang zu diesen Berufen erleichtert.

2. Empowerment & Community-Building

Boss Ladies stärkt Frauen nicht nur fachlich, sondern auch persönlich. Durch Trainings, Mentoring-Programme und Netzwerktreffen werden wichtige Soft Skills wie Selbstbewusstsein, Führungskompetenz und unternehmerisches Denken gefördert. Frauen sollen sich gegenseitig unterstützen, austauschen und ermutigen, neue Wege zu gehen.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

3. Strukturelle Barrieren abbauen

Boss Ladies arbeitet eng mit **Bildungseinrichtungen, Unternehmen und Organisationen** zusammen, um bessere Rahmenbedingungen für Frauen in technischen Berufen zu schaffen. Dazu gehören:

- Die Entwicklung von Maßnahmen gegen Sexismus und Diskriminierung an Berufsschulen
- Die Verbesserung der Arbeitsbedingungen, z. B. durch passgenaue Schutzkleidung für Frauen
- Die Förderung von Diversität in der Ausbildung und in Wettbewerben wie WorldSkills

4. Bewusstseinswandel in Gesellschaft und Politik

Neben konkreten Maßnahmen setzt Boss Ladies auf einen kulturellen Wandel:

- **Kampagnen und Medienarbeit** zeigen weibliche Erfolgsgeschichten und machen Frauen in der Branche sichtbar.
- **Workshops und Diversity-Trainings** helfen Unternehmen und Bildungseinrichtungen, unbewusste Vorurteile abzubauen.
- **Politische Initiativen** tragen dazu bei, dass Gleichstellung im Berufsbildungssystem verankert wird.

Boss Ladies und WorldSkills Germany

WorldSkills Germany unterstützt Boss Ladies aktiv dabei, mehr Frauen für WorldSkills-Wettbewerbe zu begeistern.

Wir freuen uns, dass drei weibliche Champions von EuroSkills- und nationalen Wettbewerben aus Deutschland in das europäische Boss Ladies Ambassador-Programm aufgenommen wurden. Sie werden in Deutschland auch als Multiplikatorinnen für das Projekt wirken. Die deutschen Botschafterinnen sind die Malerin Jacqueline Kuhn, die bei der EM der Berufe 2021 in Graz mit einer Exzellenzmedaille ausgezeichnet wurde, die Bodenlegerin Regina Fraunhofer, die bei den EuroSkills Graz 2021 ebenfalls mit der Exzellenzmedaille ausgezeichnet wurde, und Metallbauerin Janina Beck, die 2023 an der Deutschen Meisterschaft in der Disziplin Schweißen teilnahm.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den EuroSkills Herning 2025 wird

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages